

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 12 (1886)  
**Heft:** 17

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Geschäfts-Anzeiger.

Wir beeilen uns, hiedurch ergebenst anzugeben, dass wir von nun an unter dem Titel „Geschäftsanzeiger“ eine besondere Annoncen-Abtheilung einrichten, welche alle 14 Tage ein Mal erscheint.

Bei diesen Inseraten gewähren wir einen ausnahmsweisen Rabatt und berechnen daher

Per	13 für 5 Petitzeilen Raum,
comptant	24 „ 5 Doppel- oder 10 Petitzeilen Raum,
für 13 Mal	43 „ 10 „ 20 „ „
Netto	80 „ 20 „ 40 „ „

Bei grösseren Aufträgen weiterer Rabatt.

Die Annoncen im „Nebelspalter“ sind anerkannt von grosser Wirksamkeit, weil das Blatt nicht nur eine sehr grosse Verbreitung hat, sondern auch überall acht Tage, meistens, in Mappen gesammelt, noch länger dem Publikum vorliegt.

Indem wir hierauf angelegentlichst aufmerksam machen, erlauben wir uns, den „Geschäftsanzeiger“ zu fleissiger Benützung bestens zu empfehlen.

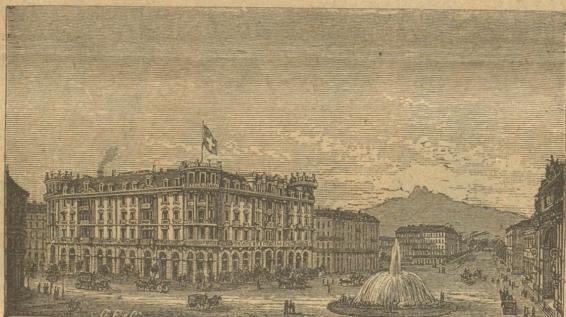
Aufträge adressire man gefl. an den

Verlag des „Nebelspalter“, Zürich.

## Herren,

welche Freunde geschmackvoller, wirklich kleidsamer Toiletten sind, mache auf mein Etablissement, Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis der Kantonalbank, aufmerksam. Elegante Ausführung, flottes Passen, mässige Preise. Muster sende bereitwilligst franko in's Haus. **Albrecht Wittlinger**, Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis der Kantonalbank, Zürich. -36-13

## Zürich Grand Hôtel National Zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einstieghalle des Bahnhofes. Damensalon. — Bade-Einrichtung. Grosse, glänzend ausgestattete Säule. Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

-11-25

### Alte

### spanische Weinhalle

vorüber der Häfelei Zürich - Schoffelgasse 8 - Zürich

Weinverkauf über die Gasse. Catalogue, roth, vorzügl. Tischwein, à 50 Cts.

Sevilla, süß und bitter, à 90 Cts. Malaga und übrige Dessertweine.

Grosses Lager in weissen und rothen Coupiweinen mit billiger Berechnung.

-23-4

### Duran-Schlumpf.

**Trunksucht**  
beseitigt, mit und ohne Wissen, Spezialist Hirschbühl, Glarus. Garantiert Unschädliche Mittel! Hälfte der Kosten erst nach beendeter Kur zu entrichten! Prospekt und Fragebogen gratis. -132-52



Garantiert reine  
Rhein- und  
Moselweine  
bezieht man  
billigst

von **G. Wetterhahn, Mainz.**  
Geschäftsgründung 1832.

Generalvertreter für die Schweiz:

**J. Alex. Meyer, Zürich.**

Bahnhofstrasse. -15-26

Preiscourante gratis und franko.



## Dennler's Eisenbitter, Interlaken.

Stahlmittel von äusserst rationeller Zusammensetzung. Vereinigt bei schwachem Alkoholgehalt die Wirkungen der bitteren und aromatischen Extraktivstoffe mit denjenigen des Eisens in organischer Verbindung. Allen blutarmen, bleichsüchtigen und schwächlichen Konstitutionen vielfach ärztlich empfohlen und von den neuesten analogen Präparaten nicht übertrffen. Hebt rasch die gesunkene Verdauung, ohne die Zähne zu belästigen. Hülftmittel bei langsamer Rekonvaleszenz und klimatischem Aufenthalt.

In allen Apotheken der Schweiz zu haben. Preis Fr. 2 per Originalflasche. -30-10

## Mäder's Spirituosen-Geschäft

Gurtengasse, 3, BERN.

### Allein-Verkauf

der altrenommierten

Destillate aus der Klosterbrennerei

Walkenried b. Nordhausen am Harz.

Nordhäuser Getreide-Kümmel, vorzüglich süßer Liqueur, aus Getreide und Kümmel gebrannt, besser als der sogen. Doppel-Kümmel, welcher auf kaltem Wege hergestellt wird.

Nordhäuser alten Kloster-Doppel-Korn, aus Korn gebrannt, von feinem Geschmacke, bei niedrigem Alkoholgehalte sehr erwärmend wirkend. Dem gewöhnlich vor kommenden Cognac unbedingt vorzuziehen.

Diese Feinschnäpse sollten in keiner Haushaltung fehlen und in jedem Wirtschafts-Etablissement zu haben sein.

Verkaufspreis Fr. 3 per Literflasche mit Glas. Postversandt in Kisten von zwei Literflaschen franko gegen Nachnahme. Bahnversandt franko Bestimmungsstation gegen Nachnahme in Kisten von acht Literflaschen Fr. 23. Kisten von zwölf Literflaschen Fr. 34. Leere Literflaschen mit Etiquette und Verpackung werden, sofern franko returnirt, zu 30 Rp. die Literflasche verrechnet.



Jeder Kaufmann probire die **Tinten** mit dem goldenen Thurm.

In keiner Ausgabe des schweiz. Obligationenrechtes war bis dahin eine Auslegung und Erklärung der vorkommenden fremden u. wissenschaftlichen Ausdrücke enthalten. Wir haben daher soeben von der beliebten Brugger Taschenausgabe eine neue Auflage erstellt unter dem Titel:

### Die Bundesgesetze

über das

### Obligationenrecht

und die persönliche Handlungsfähigkeit.

Textausgabe mit einleitenden Bemerkungen, Auslegung der fremden und wissenschaftlichen Ausdrücke, und einem alphabeticen Sachregister von Dr. Arnold Hirzel. 192 Seiten 8° kartoniert Fr. 1. 50.

Unsere Ausgabe enthält somit keinen Kommentar nur für Juristen, wie die übrigen, sondern eine allgemein verständliche Auslegung, Verdeutschung und Erklärung des Gesetzes für das Volk, sie ist daher die einzige Volks-Ausgabe.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung und die Verleger

Fisch, Wild & Cie. in Brugg.

Gegen Einsendung von Fr. 1. 50 wird dasselbe franko in der ganzen Schweiz versandt.

-32-5

Wiederverkäufer gesucht. ● ●

## Ochsenmaulsalat

garantiert pur Maul  
5 Kilos-Fass Fr. 5, —

Neue marinierte  
holländische Vollhäringe  
30—35 Stück per 5 Ko.-Fass  
Fr. 5, —

Neue russische  
Kronsardinen  
130—160 Stück Fr. 5, —

Neue Rollmöpse  
zirka 35 Stück per 5 Ko.-Fass  
Fr. 5, —

J. Gutzwiler, Basel,  
*Comestibles.* -157-18

Diplom an der ersten Schweizerischen Kochkunst-Ausstellung in Zürich.

## CHOCOLAT



# Für's Haus.

Praktisches Wochenblatt für alle Hausfrauen.

Herausgegeben von Klara v. Studnitz in Dresden.

Notariell beglaubigte Auflage: 100,000.

An alle Hausfrauen!

„Für's Haus“ bringt alle zweckmässigen Neuerungen auf dem Gebiete des Hauswesens zur Kenntniß seiner Leserinnen und erstrebt vernünftige Ersparnisse im Haushalte. Die Vorteile, welche hieraus den Hausfrauen erwachsen, dürften das geringe Opfer vielfach ausgleichen, welches das Abonnement erfordert. Küche und Keller, das Schlafl- und Kinder-, Ess- und Wohnzimmer, der Wasch- und Bodenraum, Hof und Hausgarten, sowie die künstlerische Ausstattung des Hauses fesseln die Aufmerksamkeit unserer Mitarbeiter in gleichem Grade. Hervorragende Gelehrte, Künstler, Pädagogen und Ärzte, Techniker und Gewerbetreibende haben wir zur Mitwirkung gewonnen. Auch der Sorge für den Gatten, der leiblichen und geistigen Pflege der Kinder, deren Arbeiten und Erholungen wollen wir uns liebenvoll weihen. Wir möchten die Töchter für's Haus erziehen helfen und sie zu seiner Verschönerung anleiten. Nicht minder ist auch der grossen Zahl von Mädchen unser Rath gewidmet, denen ein eigener Herd nicht vergönnt ist. Die Erforschung neuer Berufswege für unverheirathete Damen und die Förderung und Erweiterung der älteren ist daher eine unserer Hauptaufgaben. Dabei wollen wir uns vor Allem unsere Weiblichkeit bewahren.

Unser Zweck ist erreicht, wenn jede Leserin in persönlichen Verkehr zu uns tritt und das Ihrige dazu beiträgt, um unser Haus nach Innen und Aussen auszubauen und zu veredeln.

-38-3

Vierteljährlich 1 Mark.

Bestellungen nehmen alle Postämter und Buchhandlungen an. Probe-  
nummer gratis durch jede Buchhandlung und durch die Geschäftsstelle  
„Für's Haus“ in Dresden-N.

## Wiederholungskurse.

Es hat bei der Kaserne in Zürich einzurücken sämtliche  
im auszugspflichtigen Alter stehende Mannschaft  
der Feld-Batterie No. 47, Offiziere und Train, den 26. April,  
Nachmittags 2 Uhr;  
der Feld-Batterie No. 47, Kanoniere, den 27. April, Vor-  
mittags 8 Uhr;  
der Pionnier-Kompanie No. 8, den 27. April, Vormittags  
8 Uhr.

(Siehe die bezüglichen Anschläge am schwarzen Brett.)  
Zürich, den 21. April 1886.

Die Militärdirektion.

40-1-

## FRAY-BENTOS OCHSENZUNGEN IN BLECHDOSEN VORZÜGLICHE QUALITÄT

Nicht zu verwechseln mit Zungen in Stücken oder gepresstem Zungenfleisch.

Engros-Verkauf für die Schweiz durch -24-24  
WEBER & ALDINGER in ZÜRICH und ST. GALLEN.

Zu haben in den feinen Delikatessen- und Spezerei-Handlungen.

Die ächten Normal-Hemden aus der von Prof. Jäger alleinig  
konzessionirten Unterkleider-Fabrik W. Benger Söhne, liefert das  
General-Dépôt der Schweiz:

## Bachmann-Scotti in Zürich

zu nachstehenden Preisen:

klein	mittel	gross	sehr gross
8 Fr. -.	9 Fr. -.	9 Fr. 80.	10 Fr. 80.

Um ein passendes Hemd zu erhalten, ist die Angabe des  
Brustumfanges und der Halsweite, und bei Hosen die Gurtweite  
und die innere Schrittänge erforderlich. Der Versand nach  
Auswärts geschieht per Nachnahme, Beträge über 15 Fr. franko.  
Nicht Dienendes wird jederzeit umgetauscht.

-22-40

## „Der Gerichtssaal“

erscheint Mittwoch und Samstag.

Abonnement vierteljährlich 2 Fr. 20, halbjährlich 4 Fr., jährlich 8 Fr.  
Jeder Abonent des „Gerichtssaal“ erhält auf schriftliche Anfrage über  
irgendwelche Rechtsfrage unentgeltliche Antwort im Fragekasten.

Populäre Abhandlungen aus dem Gebiete der Zivilrechtspflege, Kriminal- und Polizeifälle etc.

In jeder Nummer eine Konkurslisten.

Redaktion: G. Wolf, Advokat, in Zürich.

Man abonnirt bei der Post oder bei der Expedition, Löwenstrasse 57, Zürich.

Neue Abonnenten erhalten das Blatt bis 1. April 1886 gratis.

Bei der Expedition des „Gerichtssaal“ ist zu beziehen:

## „Der schweizerische Rechtsgeschäftsfreund.“

Anleitung zur Besorgung von Rechtsgeschäften jeder Art, mit zirka 1000  
Beispielen von Rechtsfällen aus dem täglichen Leben, Formularen von  
Verträgen, Eingaben an Behörden und erläuternden Figuren. Preis Fr. 4.—.

Die Abonenten des „Gerichtssaal“ erhalten den Rechtsgeschäftsfreund  
zu ermässigten Preisen. Wer den „Gerichtssaal“ für ein ganzes  
Jahr abonnirt, erhält den Rechtsgeschäftsfreund zu 2 Fr., wer für ein  
halbes Jahr abonnirt, zu 3 Fr. Näheres unter den Inseraten des „Gerichts-  
saal“ selbst.

-25-

## Parqueterie-Fabrik Interlaken.

Parqueterie, Châletbau,  
Bauschreinerei, dekorative Zimmer-Arbeiten.

## Beinwyler Bitter

(feinster Alpenkräuter-Magenbitter),  
von -33-6  
Erwin Eichenberger, Z. „Gerbe“,  
Beinwyler a. S. (Schweiz).

Seit 1. Dezember 1885 erscheint  
an Stelle der „Berner Post“ und  
der „Berner Nachrichten“ die

## „Berner Zeitung“

Redaktion:  
Karl Müller und Rudolf Schenk.

Die „Berner Zeitung“ bringt  
in jeder Nummer Leitartikel über  
politische u. volkswirtschaftliche  
Tagesfragen, neben selbstständigen  
Besprechungen der auswärtigen  
Politik; Berichte über die Ver-  
handlungen der eidgenössischen  
und kantonalen Behörden; reich-  
haltiges Feuilleton etc. etc. Der  
Abonnementspreis für die  
mit Ausnahme des Sonntags täg-  
lich erscheinende „Berner Zeitung“  
beträgt vierteljährlich Fr. 3. 50,  
halbjährlich Fr. 7. 60 (+ 10 Cts.  
Postbestellgebühr). Vermöge ihrer  
grossen Verbreitung in Stadt und  
Kanton Bern bildet die „Berner  
Zeitung“ ein

vortreffliches Publikationsmittel

für geschäftliche Anzeigen jeder  
Art. Insertionspreis 15 Cts. per  
Zeile. Probenummern gratis  
und franko.

Bern, im März 1886.

Verlag der „Berner Zeitung“.

## Bettfedern-Lager

Harry Unna in Altona  
(Deutschland)  
versendet portofrei gegen  
Nachnahme (nicht unter 10 FF)  
gute neue -19-4

Bettfedern  
75 Cts. das Pfund  
vorzüglich gute Sorte 1 Fr. 50  
prima Halbdauinen nur 2 Fr.  
Verpackung zum Kostenpreis.  
Bei Abnahme von 50 FF  
5 % Rabatt.  
Nichtkonvenirendes wird  
bereitwilligst umgetauscht.

Bierpressionen  
liefern mit zweijähriger Garantie  
billigst

Rich. Pfaff & Co., Zürich,  
11 - Sihlstrasse - 11 - 5-10

Seit längerer Zeit mit einem  
unangenehmen, hartnäckigen Ge-  
sichtsausschlage, Säuren u. Nasen-  
röthe behaftet, trat ich, da alle  
andere ärztliche Hülfe keinen Erfolg  
hatte, bei Herrn Bremicker,  
prakt. Arzt in Glarus, in briefliche  
Behandlung. Das Resultat war ein  
überraschendes: schon in Kurzem  
war ich von dem lästigen Uebel  
vollkommen befreit. Ich kann  
daher aus Überzeugung bei  
Hautkrankheiten aller Art Herrn  
Bremicker als Arzt bestens empfehlen;  
derselbe garantirt für den  
Erfolg in allen heilbaren Fällen.

Einsiedeln, im Sept. 1885.  
N. 42-131-52 J. A. Beeler, Bäcker.